



BERATUNGSUNTERLAGE

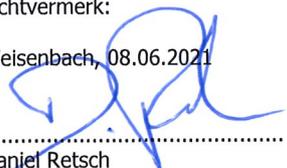
zu TOP 4:

Neubau der Brücke untere Schlechtau

- Erhöhung der Triebwerksmauer im Baubereich
- Vergabe der Arbeiten

SACHVERHALT

Am 17. Mai 2021 kam es im Zuge der Tiefbauarbeiten zu einer plötzlichen Wasserwelle im Triebwerkskanal, die die vorhandene Triebwerksmauer-Oberkante überspülte und die Baugrube flutete. Nach Rückmeldung von der Baustelle war die Welle ca. 0,60 cm hoch. Nach Mitteilung der Wasserkraftwerke hat diese plötzliche Wellenbildung zwei Ursachen. Zum einen kommt es turnusmäßig ca. alle 12 Stunden zu einer Wellenbildung durch einen Rückstau zur Reinigung der Turbinen. Dieser Routinestau kann zeitlich gesteuert werden. Bei plötzlich auftretenden Störungen werden die Turbinen ebenfalls abgestellt. Dadurch kommt es durch den fehlenden Wasserdurchfluss zu einem ruckartigen Wasseraufstau im Zulaufkanal, der zu dieser Wellenbildung im Triebwerkskanal führt. Da es durch diese unvorhersehbare Wellenbildung zur Überschwemmung der vorhandenen Baugrube kommt und dies außerdem ein Sicherheitsrisiko für das Baustellenpersonal darstellt, ist eine Erhöhung der Trogwände des Triebwerkskanals auf beiden Seiten notwendig. Durch die Firma Grötz wird derzeit ein entsprechendes Nachtragsangebot kalkuliert und der Gemeinde im Laufe dieser Woche mitgeteilt. Sobald ein vom Ingenieurbüro Rothenhöfer geprüftes Nachtragsangebot vorliegt, werden wir ihnen dies entsprechend weiterleiten.

<p>Aufgestellt :</p> <p>Weisenbach, 08.06.2021</p>  <p>.....</p> <p>Werner Krieg Rechnungsamtsleiter</p>	<p>Sichtvermerk:</p> <p>Weisenbach, 08.06.2021</p>  <p>.....</p> <p>Daniel Retsch Bürgermeister</p>	<p>Ausschuss genehmigt - abgelehnt</p> <p>am</p> <p>Gemeinderat genehmigt- abgelehnt</p> <p>am</p>
---	--	--